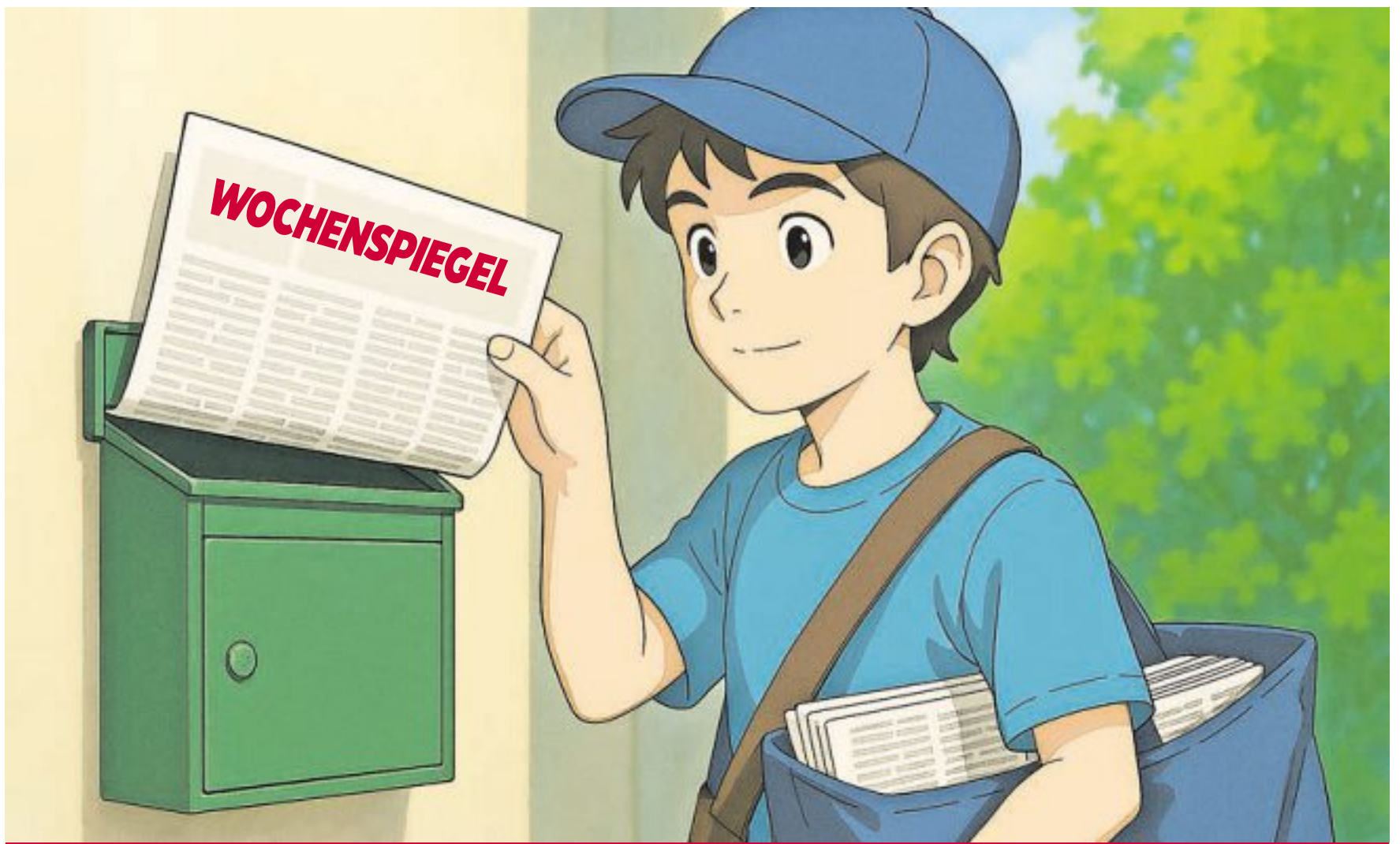


STARK IN DER REGION

KW 11 | 14. MÄRZ 2026

WOCHENSPIEGEL

SAARPFALZ-KREIS / ZWEIBRÜCKEN



ZUSTELLER/INNEN (m / w / d) gesucht

Für die Verteilung unseres Anzeigenblattes Wochenspiegel suchen wir zuverlässige Zusteller/innen.

Alle verfügbaren Orte sind auf unserer Webseite hinterlegt:
www.wochenspiegelonline.de/zusteller

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte ganz einfach über das dortige Formular.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

WOCHENSPIEGEL



**QR-Code scannen
und direkt zum Bewerberportal!**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Saarländische Wochenblatt
Verlagsgesellschaft mbH
Gutenbergstraße 11 - 23
66117 Saarbrücken
Telefon (06 81) 3 88 02-0

Satz:
TypoServ GmbH
Gutenbergstraße 11 - 23
66117 Saarbrücken

**Geschäftsführung
und verantwortlich
für den Gesamthalt:**
Thomas Cuntz

Druck:
Saarbrücker Zeitung
Druckhaus GmbH
66117 Saarbrücken

Verteilte Auflage:
90.520 Exemplare
Sonderbeilage
im Wochenspiegel
Saarpfalz-Kreis und
Die · WOCH Zweibrücken

Titelfoto:
Джей Ди творения
- stock.adobe.com

Alle veröffentlichten Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt.
Ohne Genehmigung des Verlages
ist eine Verwertung strafbar.

Dies gilt auch für die
Vervielfältigung per Kopie,
die Aufnahme in elektronische
Datenbanken und für die
Vervielfältigung auf optischen
Datenträgern.



Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe unserer Beilage „Stark in der Region“ stellen wir erneut Menschen und Unternehmen aus dem Saarland vor, die zeigen,

wie viel Kraft und Zuversicht in unserer Wirtschaft steckt. Neben traditionsreichen Familienbetrieben finden Sie hier auch mittelständische Firmen, die fest in der Region verwurzelt sind, mutig ihren Weg gehen und den Kontakt zu den Menschen vor Ort lebendig halten. Hinter ihrem Erfolg stehen Stärke, Zusammenhalt und das Vertrauen darauf, gemeinsam etwas bewegen zu können.

Die Bandbreite der vorgestellten Unternehmen ist groß - und sie alle beweisen, dass Mut, Ideenreichtum und Durchhaltevermögen selbst in Zei-

ten voller Herausforderungen den Unterschied machen. Denn bürokratische Hürden, Fachkräftemangel oder hohe Kosten sind für viele längst Alltag. Umso wichtiger ist es, denjenigen Anerkennung zu schenken, die trotz allem Verantwortung übernehmen, Arbeitsplätze sichern und sich für das Leben in unserer Region starkmachen - als Arbeitgeber, Steuerzahler, Sponsoren und engagierte Unterstützer.

All jenen, die Tag für Tag anpacken, Entscheidungen treffen und Zukunft gestalten, gilt unser Respekt. Sie halten unsere Region am Laufen - mit Herzblut, Verlässlichkeit und dem Willen, immer weiterzumachen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffentlich den einen oder anderen inspirierenden Moment beim Blick auf die Geschichten und Menschen hinter „Stark in der Region“.

Thomas Cuntz

Geschäftsführer Saarländische Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH

Online-Angebot konsequent ausgebaut

Digitale Verwaltung: Saarland befindet sich auf der Überholspur und klettert im Länderranking auf Platz 7

Im bundesweiten Ländervergleich hat sich das Saarland bei der Digitalisierung seiner Verwaltungsleistungen deutlich verbessert: Auf der Informationsplattform Dashboard Digitale Verwaltung des Bundes kletterte das Saarland im Länderranking von zuletzt Platz 11 auf den 7. Rang (Stand Februar 2026).

Aktuell stehen im Saarland 1191 Dienstleistungen der Verwaltung flächendeckend über das Online-Serviceportal des Landes verfügbar.

Vor zwei Jahren noch belegte das Saarland gemeinsam mit Sachsen-Anhalt den letzten Platz bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG).

„Der deutliche Sprung im bundesweiten Ranking zeigt: Das Saarland fährt bei der Digitalisierung seiner Verwaltung auf der Überholspur“, so Wirtschaftsstaatssekretärin und Chief Information Officer (CIO) Elena Yorgova-Ramanaukas.

„Jede zusätzliche Online-Leistung bedeutet weniger Papier,

kürzere Bearbeitungszeiten und mehr Service für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen. Diesen Modernisierungskurs setzen wir gemeinsam mit den Kommunen mit Nachdruck fort.“

Seit dem Start des saarländischen Serviceportals (<https://service.saarland.de/>) im August 2025 wurde das Angebot kontinuierlich erweitert.

Inzwischen erhalten Bürger und Unternehmen Informationen zu über 3000 Verwaltungsleistungen. Davon können 1.191 Leistungen bereits flächendeckend mithilfe der BundID online beantragt werden - darunter Elterngeld, Wohngeld oder BAföG. Auch zahlreiche Förderprogramme für Unternehmen stehen digital zur Verfügung.

Weitere Online-Dienste sollen eingeführt werden

Bis Mitte dieses Jahres sollen weitere Online-Dienste eingeführt werden. Geplant sind unter anderem die elektronische Wohnsitzanmeldung sowie zusätzliche gewerbliche Online-Dienste für Tä-



Im Saarland stehen aktuell 1191 Dienstleistungen über das Onlineserviceportal zur Verfügung. Weitere sollen im Laufe des Jahres folgen.
Foto: DoneDeal/peopleimages.com / stock.adobe

tigkeits- und Betriebserlaubnisse. Auch im sozialen Bereich wird das Angebot ausgebaut - etwa durch die digitale Beantragung der „Hilfe zur Pflege“ sowie weitere Leistungen der Sozialplattform. Der Ausbau des Online-Angebots erfolgt in enger Zusam-

menarbeit aller Beteiligten. Die Ressorts und Landesbehörden, die Zentrale Leistungsredaktion im Wirtschaftsministerium sowie die Kommunalredaktion des Zweckverbands eGo-Saar sichern gemeinsam die inhaltliche Qualität und Aktualität der Leis-

tungen und entwickeln Technik sowie Nutzerfreundlichkeit kontinuierlich weiter.

Infos auf der Plattform des Bundes unter <https://dashboard.digitale-verwaltung.de/verfuegbarkeit/> verwaltungsleistungen red./jb

ANZEIGE



Unsichtbare Gefahren unter Ihrem Zuhause – handeln, bevor es zu spät ist!

Frühzeitige Kanalinspektion schützt vor teuren Schäden und unangenehmen Überraschungen – König Kanaltechnik zeichnet sich durch Kompetenz, Professionalität, Erfahrung und Kundennähe aus

Die meisten Hausbesitzer denken kaum an die Kanäle unter ihrem Haus – bis ein Problem auftritt. Verstopfungen, Risse oder Wurzeleinwürfe bleiben oft unentdeckt, können jedoch gravierende Folgen haben: Wasserschäden, hohe Reparaturkosten und im schlimmsten Fall eine komplette Kanalerneuerung. Doch wie lässt sich das vermeiden?

Mit modernster TV-Technik ermöglicht das Wadgasser Unternehmen König Kanaltechnik eine präzise Analyse Ihrer Kanäle. Hochauflösende Kameras erfassen selbst kleinste Beschädigungen und Ablagerungen. Unsere erstklassigen Fachkräfte erklären Ihnen ausführlich die Ergebnisse und bieten fachkundige Beratung zu den nächsten Schritten.

Zusätzlich erstellen wir eine automatische 3D-Planung Ihres Ka-

nalverlaufs. Dies gibt Ihnen einen genauen Überblick darüber, wie Ihre Rohre verlaufen – ein wertvolles Wissen für künftige Arbeiten am Haus oder im Garten. Selbstverständlich erhalten Sie alle erhobenen Daten, Berichte und Pläne übersichtlich aufbereitet. So wissen Sie jederzeit, wie es unter Ihrem Haus aussieht.

Warum ist eine regelmäßige Kanaluntersuchung wichtig?

Kanalschäden entwickeln sich oft schleichend und bleiben lange Zeit unbemerkt. Kleine Risse oder Undichtigkeiten führen dazu, dass Feuchtigkeit in das Erdreich eindringt, was langfristig die Stabilität des Bodens gefährdet und sogar Gebäudeschäden verursachen kann. Ablagerungen und Verstopfungen durch Fett, Kalk oder Fremd-

körper verengen nach und nach den Rohrquerschnitt, was zu Rückstau und unangenehmen Gerüchen führt.

Ein regelmäßiger Check mit modernster TV-Technik verhindert größere Schäden, indem er frühzeitig Hinweise auf Probleme liefert. So können Maßnahmen rechtzeitig ergriffen werden, bevor es zu kostspieligen Reparaturen oder gar einem Totalausfall des Systems kommt.

Effiziente Sanierungsmethoden für jede Schadensart

Sollte die Analyse einen Schaden aufdecken, stehen verschiedene Sanierungsmethoden zur Verfügung, um das Problem zu beheben – grabenlos und effizient.

Kurzliner-Verfahren – Punktuelle Reparatur

Bei kleineren Schäden wie Rissen oder Wurzeleinwuchs dichten wir Lecks gezielt mit harzgetränkten Kurzlinern ab – schnell, wirtschaftlich und ohne große Bauarbeiten.

Schlauchlining – Komplettsanierung

Ein harzgetränkter Schlauch bildet eine neue, nahtlose Innenbeschichtung. Ideal für größere Schäden, stabilisiert das Verfahren das Rohr und gewährleistet Dichtheit. Für umfangreiche Schäden wird ein spezieller Schlauch ins defekte Rohr gepresst. Nach dem Aushärten ent-

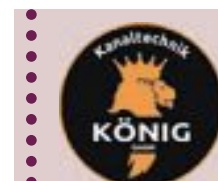
steht ein stabiles Innenrohr für eine dauerhafte Sanierung.

Beschichtungstechnik – Schutz & Verstärkung

Eine widerstandsfähige Kunststoffschicht verlängert die Lebensdauer von Rohren und schützt vor Korrosion und Ablagerungen – ganz ohne aufwendige Erdarbeiten. Dieses Verfahren ist vor allem für Rohre in Wänden (nicht im Erdreich) entwickelt worden. Hier sind bereits Rohre ab DN30 sanierbar.

Warum König Kanaltechnik?

Unser erfahrenes Team arbeitet effizient, kundenorientiert und mit höchsten Qualitätsstandards. Wir setzen auf modernste Technik und innovative Verfahren, um Ihnen eine sichere und kosteneffiziente Lösung zu bieten. Alle unsere Mitarbeiter sind speziell geschult und nach anerkannten Standards zertifiziert. Vertrauen Sie auf unsere Fachkompetenz, um Ihr Kanalsystem langfristig intakt zu halten! j b



• König Kanaltechnik GmbH
 • Kaiserstraße 23 | 66787 Wadgassen
 • Tel. (06834) 69 86 31
 • kontakt@koenig-kanaltechnik.de

Goldankauf Rohrbach

Im 17. Jahr an der Seite der Kunden

Der Goldpreis erreicht ein neues Allzeithoch. Spannungen im Iran und der Streit um die Unabhängigkeit der US-Notenbank schüren Unsicherheit. Anleger flüchten in Edelmetalle. Der Goldankauf in Rohrbach ist eine der renommiertesten Adressen im Saarland für den Ankauf von Gold, Silber, Münzen und mehr.

Die sich zuspitzende Lage in der Welt treibt gerade den Goldpreis auf ein Rekordhoch. Zuletzt stieg der Preis für eine Feinunze Gold um sage und schreibe 65 Prozent - so viel wie seit 1979 nicht mehr. Noch höher, mit fast 150 Prozent, war das Jahresplus beim Silber. Aktuell liegt Silber nur knapp unter dem Rekordhoch des Jahres 2025. Wer also gerade Gold und Silber in seinen Schubladen horten, kann damit beim Verkauf ordentliche Gewinne erzielen. Der Goldankauf in Rohrbach ist dafür eine der renommiertesten Adressen im Saarland. Faire Preise, eine seriöse Beratung und Freundlichkeit zeichnen das Unternehmen aus, das sich mit dem Ankauf von Gold, Silber, Münzen und vielen anderen Dingen einen Namen in der Branche gemacht hat. Jetzt schnell handeln „Der Goldpreis geht mal wieder durch die Decke“, sagt Inhaberin Rosemarie Hoffarth. „Auch Silber“, fügt sie hinzu. Doch wer weiß, wie lange noch? Wer Schätze wie Schmuck und Münzen hat, sollte daher den günstigen Zeitpunkt nutzen und schnell handeln. „Altgold ist nicht nur für Kunden ein Thema, die sich mit dem Erlös einen finanziellen Spielraum schaffen möch-

ten“, sagt Hoffarth. „Viele Kunden haben zu den alten Schmuckstücken, Münzen oder anderen Dingen, die in ihren Schubladen schlummern, keinen Bezug. Deshalb verkaufen sie und gönnen sich von dem Erlös etwas Neues, einen Urlaub beispielsweise oder sonstige Wünsche.“ Auch kleine Mengen lohnen sich Zunächst ermittelt Rosemarie Hoffarth und ihr Team den Wert und unterbreiten den Kunden direkt im Anschluss ein faires Angebot. Dieser Service ist im Übrigen kostenlos. „Viele Interessenten sind angenehm überrascht, wenn sie hören, welchen Preis sie erzielen können, und kommen immer wieder gerne. Selbst mit kleinsten Mengen lassen sich erfahrungsgemäß hohe Gewinne erzielen. Der Ankauf erfolgt zu aktuellen Tagessätzen, der Verkaufserlös liegt stets im oberen Bereich“, sagt Hoffarth. „Ich mag es, alte Schätze zu begutachten. Auch der Umgang mit Menschen bereitet mir Freude“, sagt Rosemarie Hoffarth. „Nicht selten verbergen sich hinter altem Schmuck und Münzen interessante Geschichten, die man uns dann manchmal erzählt. Das gefällt mir“, betont die Goldexpertin. Der Erfolg gibt ihr recht. Heute gehört der Goldankauf in Rohrbach zu den besten Goldankäufern im Saarland. Fünf Sterne im Google-Ranking sprechen eine eindeutige Sprache, die immer wieder neuen positiven Bewertungen unterstreichen die Werte des Unternehmens. „Sehr seriös, freundlich und sympathisch. Wir fühlten uns sehr gut beraten und am richtigen Platz für unseren Verkauf. Wir kommen gerne immer wieder

nach Rohrbach. Nochmals vielen Dank.“ Das schrieb zum Beispiel eine zufriedene Kundin in ihrer Beurteilung des Goldankaufs. Ein anderer lobte: „Danke für die schnelle und professionelle Abwicklung. Hat Spaß gemacht, jederzeit wieder.“ So hat sich der Goldankauf Rohrbach weit über die Stadtgrenze hinaus einen hervorragenden Ruf geschaffen. Kunden aus der ganzen Region schätzen die Expertise der erfahrenen Goldexpertin und die Art und Weise, wie sie arbeitet. „Wenn man seinen Beruf mit Leidenschaft und Fachwissen ausübt, darüber hinaus Wert auf einen guten Service und Kundennähe legt, dann hat man gute Chancen, langfristig erfolgreich zu sein“, nennt sie die Gründe ihres beruflichen Erfolgs.

Zum Team gehören neben ihrer Tochter Nadine Hoffarth auch Eva Wagner, Peter Meyer und Frank Brosowski. Letzterer ist ein erfahrener Militaria-Experte und weiß über Gegenstände aus den beiden Weltkriegen bestens Bescheid. Mit seiner Expertise steht er den Kundinnen und Kunden des Goldankaufs Rohrbach gerne zur Seite. In den Geschäftsräumen steht für Kunden ein kleiner Wartebereich zur Verfügung. Der Ankauf erfolgt diskret in einem separaten Verkaufsraum. Bei Münzsammlungen oder einer größeren Menge Schmuck empfiehlt Rosemarie Hoffarth, vorab einen Termin zu vereinbaren. Haushaltsauflösungen gehören beim Goldankauf Rohrbach ebenfalls zu den Leistungen.



Bares für Rares gibt es bei Rosemarie Hoffarth vom Goldankauf in Rohrbach.

Ankauf von:

Altgold, Bruchgold, Zahngold, Gold- und Silberschmuck, Bernstein- und Antikschmuck, Gold- und Silbermünzen (auch ganze Sammlungen), Armband- und Taschenuhren, Silber- und versilberte Bestecke, Schalen, Becher usw., Zinn-, Kupfer- und Messingartikel, Bergbauartikel (z. B. Grubenlampen), Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg wie Urkunden, Fotos usw., Markenporzellan, Eisenbahnen (Märklin), Legoartikel, 5- und 10-DM-Münzen, Haushaltsauflösungen u.v.m.



Unterstützt wird Rosemarie Hoffarth von ihrer Tochter Nadine Hoffarth (links) sowie von Eva Wagner und Frank Brosowski. Fotos: Goldankauf

- Goldankauf Rohrbach
- Inh. Rosemarie Hoffarth
- Obere Kaiserstraße 157
- 66386 St. Ingbert-Rohrbach
- Telefon (0 68 94) 9 55 78 00
- Mobil (01 76) 62 75 24 46
- info@hoffarth-gold.de
- www.hoffarth-gold.de
- Öffnungszeiten:
- Mo., Di., Do. und Fr. von 10 bis 16 Uhr,
- Mi. von 10 bis 13 Uhr.



ANZEIGE



Spektral-Haus

Das saarländische Erfolgsmodell - Menschlichkeit leben und Fortschritt möglich machen



Geschäftsführende Gesellschafter Andreas Finkler und Jennifer Brill-Dewes



Spektral-Haus steht für ein offenes und unterstützendes Arbeitsklima, in dem jeder Beitrag zählt. Vertrauen, transparente Kommunikation und Ehrlichkeit sind Werte, welche unser tägliches Miteinander prägen. Für unser Team schaffen wir ein Innovationsklima, welches gleichermaßen positiv nach innen und außen wirkt. Seit unserer Gründung im Jahr 2002 haben wir über 1.500 individuelle Bauprojekte erfolgreich umgesetzt und sind zu einem der verlässlichsten Partner im Massivhausbau geworden. Mit unserer umfassenden Expertise und einem Team aus hoch qualifizierten, Architekten und regionalen Handwerkern schaffen wir nicht nur Häuser, sondern auch einzigartige Wohnräume.

Unsere Mission ist es, durch maßgeschneiderte Wohnkonzepte das Leben unserer Kunden nachhaltig zu bereichern und zu gestalten. Sicherheit, die überzeugt - der Kern unseres Erfolgsmodells - ist absolute Planungssicherheit: Mit dem garantierten Festpreis wissen Bauherren bereits zu Beginn, welche Investition bevorsteht. Keine versteckten Kosten, keine nachträglichen Überraschungen. Die garantierte Bauzeit ermöglicht es Familien, ihren Einzugstermin verlässlich zu planen. Bei Spektral-Haus gibt es keine bösen Überraschungen - transparent kalkulierte Kosten und fest garantierte Bauzeit. Wir lieben unsere Arbeit und stellen den Menschen in den Mittelpunkt, denn das Wichtigste für uns ist die Zufriedenheit. Wir sind ein Unternehmen, das nicht nur für Qualität und Innovation steht, sondern auch Verantwortung für die Umwelt und die Gesellschaft übernimmt. Wir setzen alles daran, Wohnräume mit Leidenschaft und handwerklichem Können wahr werden zu lassen.

Dabei achten wir bewusst auf den Einsatz umweltfreundlicher Materialien und innovativer Lösungen, die nicht nur Häuser, sondern auch Lebensqualität schaffen. Mit einem klaren Verantwortungsbewusstsein für unsere Kunden, Mitarbeiter und die Umwelt

arbeiten wir täglich daran, nachhaltige und zukunftsweisende Wohnkonzepte zu realisieren.

Unser Anspruch ist es, mit Kompetenz und Herz einen positiven Beitrag für die Region und ihre Menschen zu leisten. Unser Unternehmen setzt auf ein starkes Team aus erfahrenen Architekten, Ingenieuren und Fachkräften, die in jeder Phase des Bauprozesses ihr Expertenwissen einbringen. Wir sind stolz darauf, ein motiviertes Team zu haben, das sich mit Leidenschaft und Fachkompetenz dafür einsetzt, individuelle Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln und deren Wohnträume zu verwirklichen.

Gestalten und bauen Sie mit uns Ihr Traumhaus zum Wohlfühlen - INDIVIDUELL. MASSIV. NACHHALTIG.

Mit jahrzehntelanger Erfahrung und hochwertiger Massivbauweise schaffen wir ein Zuhause, das Wärme, Geborgenheit und höchste Qualität vereint. Wir legen großen Wert darauf, das Leben von Menschen durch individuelle Wohnlösungen zu bereichern und schätzen das Vertrauen, das Sie uns bei ihrem wichtigen Schritt zum Eigenheim entgegenbringen. Persönliche Betreuung von Anfang bis Ende - wir begleiten auch Immobilienverkäufe mit Expertise und Feingefühl - für einen sicheren und erfolgreichen Verkaufsprozess Ihrer Bestandsimmobilie. Zusätzlich bietet Spektral-Haus einen umfassenden Grundstücksservice - von der Suche über die Vermittlung bis zur Realisierung des Bauvorhabens. Alles aus einer Hand - und genau deshalb ist Spektral-Haus der richtige Partner für Ihr Traumhaus.

SAVE THE DATE

- 20. – 22.03. Baumesse Kaiserslautern
- 28. – 29.03. Öko Messe Trier
- 17. – 19.04. Haus & Garten Messe Saarbrücken
- 12.06. Get together



So engagiert sich die Kreissparkasse Saarpfalz für junge Kunden

Der WOCHENSPIEGEL hat nachgefragt ...



Andrea Ingrao, die Jugendmarktbeauftragte der Kreissparkasse Saarpfalz. Foto: Kreissparkasse



Stark in der Region für die Region, diesen Leitsatz hat sich die Kreissparkasse Saarpfalz gerade für junge Kunden auf die Fahnen geschrieben. Frühzeitige Kundenbindung ist wichtig und der direkte Kontakt mit jungen Leuten der Grundstein für langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit und deren Finanzkompetenz.

Die Ansprechpartnerin der Kreissparkasse Saarpfalz in diesem Bereich ist Andrea Ingrao als Jugendmarktbeauftragte. Sie weiß, dass der Finanzmarkt ständig im Wandel ist und die Produkte der Bank immer auch auf die Bedürfnisse von jungen Familien ausgerichtet sein sollen.

»Der Finanzmarkt ist einem ständigen Wandel unterlegen. Daher haben wir Produkte im Angebot, die auf junge Familien zugeschnitten sind. Wobei ein großes Augenmerk auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Geld liegt. So können zum Beispiel Schüler, Azubis oder Studenten bei uns ein gebührenfreies Konto führen, das aber eine Überziehung ausschließt. So müssen Eltern auch keine Schuldenfälle fürchten«, sagt die Jugendmarktbeauftragte Andrea Ingrao.

Viele Angebote speziell für junge Familien und junge Kunden

Das mitwachsende Girokonto Giro4You bietet viele Vorteile: es ist kostenlos und passt sich mit wachsendem Alter den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen an. Ab sofort wird sogar ein **Startguthaben von 20,00 €** beim Abschluss des ersten Giro4You gezahlt.

Die Kreissparkasse Saarpfalz bietet frischgebackenen Eltern eine tolle Möglichkeit ihrem Kind einen guten und sicheren Weg in die finanzielle Zukunft zu ermöglichen. Mit dem **Neugeborenenbonus von 50,00 €** kann der erste Grundstein dazu gelegt werden.

Zusätzlich gibt es auch immer wieder zeitlich begrenzte Prämienaktionen, so auch momentan. Aktuell erhalten junge Kunden (0-17 Jahre) bei der Eröffnung eines Wertpapierdepots mit einem regelmäßigen Sparvertrag eine **Prämie von 100,00 €** nach Eingang der ersten Sparrate gutgeschrieben.

Alle Giro4You-Inhaber können **ubiMaster** kostenlos und uneingeschränkt nutzen. UbiMaster ist eine online Plattform zur Lernunterstützung von Klassenstufe 5 bis 13 in allen Schulformen. „Das ist ein ganz tolles Angebot. Nachhilfe ist inzwischen richtig teuer. Dadurch sparen die Eltern bis zu 150,00 € pro Monat“, so Ingrao.

Seit Jahren engagiert sich die Kreissparkasse Saarpfalz auch über das monetäre Geschäft hinaus für junge Menschen in der Region und bietet dazu spezielle Veranstaltungen für Jugendliche an. So werden die Kleinen zu einem Familientag zu der Naturbühne Gräfinthal eingeladen. Die schon etwas älteren Kinder und Jugendliche haben sogar eine Auswahl von verschiedenen Veranstaltungen. Sie können wählen, ob Sie mit der Kreissparkasse Saarpfalz im FunForest in Jägersburg klettern, im Boulder Olymp in Bexbach bouldern oder lieber eine kostenlose Filmvorführung im Eden-Cinehouse besuchen möchten. Das Angebot ist breit gefächert und wird jedes Jahr neu überdacht. Die Einladungen zu diesen Veranstaltungen erfolgen per E-Mail.

Darüber hinaus bietet die Kreissparkasse Saarpfalz Schulpraktika an, geht mit Vorträgen und Bewerbertrainings in die Schulen vor Ort.

Weitere Informationen und Angebote für junge Kunden sind unter folgendem Link verfügbar: www.kreissparkasse-saarpfalz.de/bonus



Jetzt bis zu 170€ Vorteile sichern:

 20€ STARTGUTHABEN <small>Giro4You-Konto</small>	 50€ GEBURTSBONUS <small>Gültig 2 Jahre ab Geburt</small>	 100€ STARTPRÄMIE <small>Wertpapierdepot 0-17 Jahre</small>
--	---	---

Gutschein ausschneiden und bei der Kreissparkasse Saarpfalz einlösen.

Preisverleihung am Universitätsklinikum

PD Dr. Dörthe Keiner erhielt Förderung durch die Ursula und Werner Schanné Stiftung

PD Dr. Dörthe Keiner behandelt und erforscht in der Neurochirurgie des Universitätsklinikums des Saarlandes (UKS) periphere Nerventumore bei Kindern und Jugendlichen. Ihr neues Projekt erhielt nun eine Förderung in Höhe von 13.000 Euro durch die Ursula und Werner Schanné Stiftung.

Die zweithäufigste Krebsart bei Kindern sind Hirntumoren. Zu den eher selten vorkommenden kindlichen Tumoren zählen die peripheren Nerventumoren. Hierbei handelt es sich um eine Gruppe von überwiegend gutartigen Tumoren, welche ihren Ursprung in Zellen der Hüllstrukturen peripherer Nerven haben. Sie können als Schwellungen oder Knoten im Kopfbereich, an der Wirbelsäule, aber auch an anderen Nervenbahnen im Körper auftreten, etwa an Armen oder Beinen. Die Peripheren Nerventumoren treten zu mehr als 90% sporadisch auf, das heißt ohne familiäre Vorbelastung. Sie stehen jedoch im Zusammenhang mit Neurofibromatosen, die durch genetische Mutationen gekennzeichnet sind. Neben dem Auftreten von Nerventumoren kann es auch je nach Neurofibromatose-Typ auch zu Haut-, Muskel- und Knochenveränderungen kommen.

„Trotz des überwiegend gutartigen Charakters von peripheren Nerventumoren gibt es bei einigen Patientinnen und Patienten schwere Verläufe mit fortschreitendem und wiederkehrendem Tumorwachstum an den betroffenen Nerven und damit neurologische Ausfälle - im Kopfbereich je nach Lage beispielsweise Hörverluste oder Störungen des Gleichgewichts. In anderen Fällen können Patienten aber auch starke Schmerzen im Bereich des betroffenen Areals haben“, sagt PD Dr. Dörthe Keiner, Oberärztin in der Klinik für Neurochirurgie des Universitätsklinikums des Saarlandes.

„In den letzten Jahren wurden genetische Mutationen in den Tumoren selbst entdeckt, die jedoch sehr variabel sind. Daher werden zunehmend auch medikamentöse Therapieansätze in Form von Antikörpertherapien für Patientinnen und Patienten mit schweren klinischen Verläufen diskutiert“, erläutert die Neurochirurgin. Für solche Therapieansätze ist jedoch die



Der Preisverleihung in der Neurochirurgie des UKS wohnten zahlreiche Interessierte aus Gesundheitswesen und Politik bei: (von links) Stiftungsvorstand Andreas Abel; Michael Forster, Oberbürgermeister der Stadt Homburg; Stiftungsgründerin Ursula Schanné; Gerhard Wagner, Ortsvorsteher von Beeden und Stadtratsmitglied; Preisträgerin PD Dr. Dörthe Keiner; Prof. Dr. Steffi Urbschat und Petra Mertz, Stiftungsvorstand; Bernd Schnabel, Gesundheitsministerium / Abteilungsleiter Gesundheit u. Prävention; Prof. Dr. Joachim Oertel, Direktor der Klinik für Neurochirurgie des UKS; Markus Schaller, stellvertretender Landrat des Saarpfalz-Kreises. Fotos: Lydia Kaminski / UKS

Kenntnis über die spezifischen genetischen Mutationen der Tumorzellen erforderlich, um eine zielgerichtete Therapie einsetzen zu können. „Einzelne Studien der letzten Jahre zeigten einen möglichen Zusammenhang zwischen Mutationen des sogenannten ERBB2-Rezeptors, welcher Wachstumsfaktoren bindet und die Zellteilung anregt, und einem deutlichen Fortschreiten des Wachstums sporadisch auftretender peripherer Nerventumoren“, erläutert PD Dr. Keiner.

Im Rahmen der histologischen Standard-Diagnostik ist es aktuell schwierig zu erfassen, ob es möglicherweise eine genetische Ursache für die Entwicklung von Tumoren an weiteren Stellen im Körper oder für das Wiederkehren der Tumoren gibt.

Hierzu sind weitere Analysen notwendig. Eine routinemäßige genetische Untersuchung aller peripherer Nerventumoren nach Operation ist nach aktuellem Kenntnisstand nicht hilfreich. Ziel des aktuell geplanten For-

schungsprojekts von PD Dr. Dörthe Keiner ist es daher, die in der Klinik für Neurochirurgie des UKS operierten Nerventumoren auf das Vorhandensein und die Menge des Wachstumsrezeptors ERBB2 zu untersuchen. „Idealerweise würde die Analyse des ERBB2-Rezeptors eine unterschiedliche Ausprägung bei verschiedenen Nerventumoren zeigen. Dies könnte Aufschluss darüber bieten, ob im Falle eines bestimmten Musters an Merkmalen weitere Untersuchungen unter

Einbezug molekularer Analysen bei bestimmten Patienten angezeigt sein könnten“, erläutert PD Dr. Keiner die Bedeutung ihres Forschungsvorhabens.

Die Ursula und Werner Schanné Stiftung

Die Ursula und Werner Schanné Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für die Erforschung seltener Krankheiten einsetzt.

Die Stiftung wurde im Jahr 2023 von Ursula Schanné eingerichtet. Hinter der Stiftung stehen zwei bewegende Schicksale: Ihr Ehemann Werner Schanné verstarb im Jahr 1971 im Alter von 32 Jahren an einer unbekannt und unerforschten Krankheit. Als Frau Schanné im Jahr 2018 von der Krankheitsgeschichte von Björn Mertz erfuhr, ein junger Mann, der mit 24 Jahren an einem sehr seltenen Hirntumor verstorben ist, entschloss sie sich, die Forschung an solchen Krankheiten zu unterstützen. Im Vorstand der Stiftung engagieren sich nun Prof. Dr. rer. nat. Steffi Urbschat, Forschungsleiterin Molekulargenetik & Zellkultur in der Klinik für Neurochirurgie des UKS, und Petra Mertz, die Mutter des verstorbenen Björn Mertz, sowie Rechtsanwalt Andreas Abel als Vorsitzender. red./wj



Die Stiftungsgründerin Ursula Schanné (links) mit der dritten Preisträgerin PD Dr. Dörthe Keiner, Klinik für Neurochirurgie des UKS.



KADIA Homburg: Premium. Präzision. Begeisterung.

Erfolgreich durch engagierte Mitarbeiter und qualifizierte Ausbildung

Die KADIA Produktion GmbH + Co. KG aus Homburg hat sich in den vergangenen sechs Jahrzehnten zu einem der weltweit führenden Anbieter in der Hontechnologie entwickelt. Doch der Schlüssel zum Erfolg liegt nicht nur in den hochpräzisen Maschinen und innovativen Technologien, sondern vor allem in den Menschen, die bei KADIA arbeiten. Die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ihre Expertise und ihr Innovationsgeist machen das Unternehmen zu einem echten Pionier in der Branche.

Was versteht man unter Honen?

Honen ist ein mechanisches Feinbearbeitungsverfahren, das höchste Präzision bei der Bearbeitung von Bohrungen ermöglicht. Es kommt zum Einsatz, wenn extrem enge Toleranzen gefordert sind - bis in den Bereich von wenigen Nanometern. Um diese Präzision zu erreichen, setzt KADIA auf fortschrittliche Maschinen und Expertenwissen, das über viele Jahre entwickelt wurde.

Warum ist diese Genauigkeit so entscheidend?

Die KADIA Hontechnologie wird von Unternehmen geschätzt, die hochpräzise Bauteile aus Mate-

rialien wie Stahl, Keramik oder Guss benötigen. Anwendungen, die eine solche Präzision erfordern, finden sich unter anderem in der Automobilindustrie, bei Hydraulikanlagen, in der Medizintechnik und in der Pharmazie. Die herausragende Genauigkeit der Bohrungen sorgt dafür, dass Bauteile wie E-Getriebe, Dosierpumpen oder Hydraulikkomponenten effizienter und langlebiger sind. Für KADIA-Kunden bedeutet dies einen wichtigen Vorsprung im Wettbewerb.

Vom Saarland in die Welt hinaus

KADIA beliefert nicht nur bekannte Unternehmen in der Region wie ZF, Bosch oder Rexroth. Auch international setzen führende Unternehmen aus verschiedenen Hochtechnologiebranchen - vom Fahrzeugbau über die Luftfahrt bis hin zur Medizintechnik - auf die hochpräzisen Lösungen von KADIA. Dank dieser globalen Ausrichtung sind KADIA-Produkte in nahezu allen Teilen der Welt im Einsatz.

Im Werk in Homburg arbeiten mehr als 65 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an hochmodernen CNC-Maschinen.

Lohnfertigung auf höchstem Qualitätslevel

Neben der Herstellung von Maschinen und Werkzeugen bietet KADIA auch Lohnfertigungsdienstleistungen an, bei denen im Kundenauftrag präzise Komponenten gefertigt werden. Der Maschinenpark mit Honmaschinen der neusten Generation und die Zertifizierungsstandards im Qualitäts-, Umwelt-, und Energiebereich garantieren die Einhaltung der immer weiter steigenden Kundenforderungen auf höchstem Niveau.

Zukunftssicher durch qualifizierte Fachkräfte

Um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben, investiert KADIA nicht nur in modernste Maschinen und Technologien, sondern vor allem in seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Denn nur mit einem hochqualifizierten und motivierten Team kann das Unternehmen den steigenden Anforderungen der globalen Märkte gerecht werden.

Mit einem klaren Fokus auf Aus- und Weiterbildung, technologische Innovation und einem starken Teamgeist gestaltet KADIA auch in den kommenden Jahren die Zukunft der Hontechnologie - gemeinsam mit den Menschen, die diese Vision mit Leben füllen.

Auch im Jahr 2026 bietet KADIA spannende Ausbildungsplätze in folgenden Bereichen an:

- Industriemechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Fachkraft für Metalltechnik

Informiere dich direkt mit dem QR-Code über unsere offenen Stellen!





 • KADIA Produktion GmbH + Co.

 • Vogelbacher Weg 101 | 66424 Homburg

 • T +49 6841 754-0

 • info@kadia-homburg.de | www.kadia.com

St. Ingbert blüht auf

Der beliebte Gartenwettbewerb feiert 2026 sein zehnjähriges Jubiläum

St. Ingberts Gärten sind mehr als nur grüne Oasen - sie sind das Herz der Biosphärenstadt. Unter dem Motto „Mehr Biodiversität für St. Ingbert“ startet die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem NABU St. Ingbert e. V. als Jury-partner und dem städtischen Nachhaltigkeitsbeauftragten Claus Günther den Gartenwettbewerb 2026.

Ob verwunschener Naturgarten, insektenfreundlicher Balkon

oder die ökologisch gestaltete Firmenanlage: St. Ingbert sucht Menschen, die zeigen, dass Ästhetik und Naturnähe Hand in Hand gehen. Denn ein naturnaher Garten bedeutet nicht Verwilderung, sondern eine bewusste, strukturierte Gestaltung, die sich an den Vorbildern der Natur orientiert.

Teilnehmen können alle St. Ingberter, die auf ihrem Grundstück (Privatgarten, Vorgarten, Balkon,

Terrasse, Kita- oder Schulgarten sowie Firmenareale) Verantwortung für die Artenvielfalt übernehmen. Wer konsequent auf Torf, Pestizide sowie chemische Dünger verzichtet, erfüllt bereits die wichtigsten Grundvoraussetzungen.

Das Mitmachen lohnt sich doppelt: Wer die Jury überzeugt, darf sich über die begehrte St. Ingberter Gartenplakette „Naturnaher Garten“ freuen. red./wj



Erstes Austauschtreffen der Mitarbeitenden der zukünftigen Biosphären-Kitas.

Foto: Genoveva Todorova

Biosphären-Kitas aufgeweckt

Erstes Netzwerktreffen im UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau

Mit einem ersten gemeinsamen Treffen beim Biosphärenzweckverband Bliesgau startet offiziell die Pilotphase zur Zertifizierung von fünf Kindertageseinrichtungen als Biosphären-Kitas. Damit wächst das Bildungsnetzwerk im Biosphärenreservat weiter: Nach den erfolgreichen Biosphärenschulen werden nun erstmals auch Kitas systematisch in das Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) eingebunden.

Im Rahmen eines bestehenden LEADER-Projektes sollen in einer zweijährigen Laufzeit folgende fünf Einrichtungen als Biosphären-Kita zertifiziert werden:

- Protestantische Kita Erdenkinder Schwarzenacker
- Katholische KiTA gGmbH Saarland St. Lukas Bliesransbach
- Kindertagesstätte Peppenikum
- Katholische Kita St. Maria Alschbach
- Katholische Kita Mariä Himmelfahrt Biesingen/Assweiler

Beim Auftakttreffen stand das gegenseitige Kennenlernen der beteiligten Einrichtungen sowie die inhaltliche Einführung in das Zertifizierungsverfahren im Mittelpunkt. Gemeinsam wurden die Kriterien der Auszeichnung

besprochen und das konkrete Prozedere der Zertifizierung erläutert. Darüber hinaus bot das Treffen Raum für offenen Austausch, Fragen und die Vernetzung untereinander. Ziel ist es, von Beginn an ein lebendiges Netzwerk entstehen zu lassen, in dem Erfahrungen geteilt und gemeinsame Ideen weiterentwickelt werden.

Die Biosphären-Kitas verankern Bildung für nachhaltige Entwicklung fest in ihrem pädagogischen Alltag. Naturerfahrungen, regionale Identität und nachhaltiges Handeln werden dabei selbstverständlich in die tägliche Arbeit integriert. Kinder lernen spielerisch und altersgerecht, wie Mensch, Natur und Umwelt zusammenhängen - direkt vor ihrer Haustür im Biosphärenreservat Bliesgau.

In die Zukunft investieren

Der Vorstandsvorsteher des Biosphärenzweckverbandes Bliesgau Landrat Frank John betont die Bedeutung des Projekts: „Mit den Biosphären-Kitas investieren wir in die Zukunft unserer Region. Wenn Kinder schon früh lernen, verantwortungsvoll mit Natur und Ressourcen umzuge-

hen, stärken wir nicht nur ihre persönliche Entwicklung, sondern auch die nachhaltige Ausrichtung unseres Landkreises.“

Mit dem Treffen ist ein wichtiger Meilenstein erreicht. Die Pilotphase legt den Grundstein für eine langfristige Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich und für den weiteren Ausbau des Bildungsnetzwerks im UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau.

Der Aufbau des Netzwerkes „Biosphären-Kitas“ wird nach dem „Saarländischen Entwicklungsplan für den ländlichen Raum 2023-2027“ im Rahmen der LEADER-Strategie der Region „Biosphärenreservat Bliesgau“ mit 67 807,12 Euro - davon 80 Prozent Mittel der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und 20% Mittel des saarländischen Ministeriums für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz - unterstützt. Weitere Informationen zu den Biosphären-Kitas gibt es bei der Projektkoordinatorin Sandra Klingler, Tel. (0 68 42) 9 60 09 21. red./wj

Reinhard Huy verabschiedet

Ein Ende voller Dankbarkeit mit großem Zapfenstreich

In einem würdevollen Rahmen wurde der langjährige 1. Vorsitzende der Bergkapelle St. Ingbert e. V., Reinhard Huy, am 8. Februar feierlich mit einem großen saarländischen bergmännischen Zapfenstreich verabschiedet. Mehr als zwei Jahrzehnte lang - davon knapp 14 Jahre als 1. Vorsitzender - prägte er mit unermüdlichem Einsatz und großem Verantwortungsbewusstsein das Gesicht des traditionsreichen Vereins.

Die Verabschiedung war als festlicher Abschluss der Mitgliederversammlung konzipiert, in der Reinhard Huy sein Amt offiziell beendete. Was folgte, war eine bis ins Detail geplante Überraschung des Orchesters und zahlreicher Weggefährten: Im engsten Kreis vorbereitet, blieb das Vorhaben bis zur letzten Minute geheim - Reinhard Huy ahnte nichts. Umso größer war seine Rührung angesichts der besonderen Ehrung, die ihm zuteilwurde.

Reinhard Huy gab im Vorfeld bei der regulären Mitgliederversammlung, die im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr St. Ingbert stattfand, vor knapp 120 Stimmberechtigten seinen Vorsitz an den 28-jährigen Emanuel Aquilotti ab. Doch der eigentliche Höhepunkt des Abends war der zu seinen Ehren aufgeführte und von Dirigent Matthias Weißenauer arrangierte saarländische bergmännische Zapfenstreich, der von über 100 Musikern dargeboten wurde.

Neben Oberbürgermeister Prof. Dr. Ulli Meyer, der durch die jahrelange, enge Zusammenarbeit vor allem persönliche Worte an Reinhard Huy richtete, erwies ihm auch Innenminister Reinhold Jost die Ehre und würdigte in einer Laudatio dessen außergewöhnliche Verdienste. Er dankte ihm für seine jahrzehnte-

lange, vorbildliche ehrenamtliche Arbeit und seinen unschätzbaren Beitrag zur Pflege saarländischer Traditionen.

Die Anwesenheit zahlreicher Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung unterstrich die hohe Wertschätzung, die Reinhard Huy weit über die Grenzen des Vereins hinaus genießt.

Seit 1963 ist Reinhard Huy Mitglied der Bergkapelle und steht als Saxophonist und Klarinetist bis heute aktiv im Orchester. Stück für Stück übernahm er immer mehr Verantwortung - zunächst viele Jahre als Jugendvertreter, ab 2004 als 2. Vorsitzender und seit Januar 2012 als 1. Vorsitzender. Seine Amtszeit war geprägt von einer nachhaltigen musikalischen und strukturellen Weiterentwicklung des Vereins. Im Hintergrund war Reinhard Huy Motor und Stabilitätsanker zugleich. Organisation, Finanzierung und strategische Entwicklung lagen maßgeblich in seinen Händen und bildeten die Grundlage für zahlreiche Erfolge. Dazu zählen auch die regelmäßigen Engagements am Saarländischen Staatstheater sowie mehrjährige Teilnahmen an der Internationalen Musikparade mit Auftritten in vielen deutschen Großstädten, die gemeinsam mit Dirigent Matthias Weißenauer musikalisch umgesetzt wurden.

Auch die Bewahrung der Vereinsgeschichte war ihm ein Herzensanliegen: Als Initiator sorgte er für die Erhaltung, Neuauflage und Fortführung der Vereinschronik und bewahrte damit ein wichtiges Stück saarländischer Musiktradition.

„Du hast diese Bergkapelle und die saarländische Musik nachhaltig geprägt - dafür gebührt Dir Dank und höchste Anerkennung“, so Jost. red./wj



Kürzlich wurde der langjährige 1. Vorsitzende Reinhard Huy mit einem großen saarländischen bergmännischen Zapfenstreich und einer Laudatio von Innenminister Reinhold Jost feierlich verabschiedet.

Foto: Ministerium für Inneres, Bauen und Sport des Saarlandes

Unternehmensportrait MB Effizienz Keller

MB Effizienz Keller – Ihr Keller ist ein Bodenschatz

Sicherheit durch Erfahrung und zertifizierte Standards

Das Unternehmen ist Mitglied der Gütegemeinschaft Fertigg Keller sowie des Landesverbands Beton- und Bimsindustrie und fertigt CE-zertifizierte Bauteile. Ein besonderes Kompetenzfeld liegt im Bau druckwasserdichter Kellerkonstruktionen nach dem Konzept der „Weißen Wanne“. Die Kombination aus wasserundurchlässigem Beton und exakt ausgeführter Fugenabdichtung ermöglicht den Einsatz in Gebieten mit hohem Grundwasserstand oder erhöhter Feuchtebeanspruchung - ohne zusätzliche außenliegende Abdichtung.

Begleitung von Anfang an

MB Effizienz Keller begleitet Bauherren durch einen klar strukturierten Ablauf. Dieser beginnt mit der Besichtigung des Baugrundstücks und der technischen Beratung, gefolgt von einem individuell kalkulierten Angebot, das innerhalb von 48 Stunden vorliegt. Die anschließende Umsetzung umfasst die werkseitige Fertigung, die Montage auf der Baustelle und die abschließende Übergabe samt Dokumentation. Das Unternehmen stimmt sich dabei auf Wunsch direkt mit dem Haushersteller, dem Architekten und den Erdbauern ab, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Ergänzend steht ein deutschlandweites Netzwerk an Fachpartnern zur Verfügung, das Bauherren bei der Auswahl geeigneter Erdbauunternehmen unterstützt.

Als zeitgemäßen Service bietet MB Effizienz Keller einen digitalen Kellerrechner an. Dieser ermöglicht es Bauinteressierten, erste Projektdaten einzugeben und eine unverbindliche Orientierung zu erhalten. Die Anwendung erleichtert den Einstieg in die Planung, ersetzt jedoch nicht die fachliche Beratung, die weiterhin ein zentraler Bestandteil des Leistungsangebots bleibt.



Zitate:

Ein guter Keller ist das Fundament für jedes Zuhause.

oder

Wir bauen dort Qualität, wo man sie am wenigsten sieht - aber am meisten braucht.

*Birgit Scheer,
Geschäftsstellenleitung MB Effizienz Keller*

Mehr Informationen über MB Effizienz Keller unter
www.mb-keller.de



MB EFFIZIENZ
KELLER

• MB Effizienz Keller
• Industriestraße 8
• 66914 Waldmohr

• Telefon: 0 63 73 / 81 55 20

• info@mb-keller.de
• www.mb-keller.de

NEUE GEBLÄSEHALLE NEUNKIRCHEN STUMMSCHE REITHALLE

☐ Neue Gebläsehalle ☐ Stummsche Reithalle

 <p>Der Fall Cum Ex (Schauspiel/Theater)</p> <p>25 MÄR 2026</p> <p>GELD. GIER. MACHT.</p>	 <p>Das Saarland singt mit Guildo</p> <p>26 MÄR 2026</p> <p>GUILDORHORN</p>	 <p>27 MÄR 2026</p> <p>QUICHOTTE</p>	 <p>28 MÄR 2026</p> <p>URBAN PRIOL</p>	 <p>31 MÄR 2026</p> <p>GAZPACHO</p>
 <p>Familienmusical</p> <p>10 APR 2026</p> <p>YAKARI - FREUNDE FÜRS LEBEN</p>	 <p>Special Guests: The Livelines</p> <p>11 APR 2026</p> <p>DREI METER FELDWEG</p>	 <p>12 APR 2026</p> <p>MIRJA REGENSBURG</p>	 <p>14 APR 2026</p> <p>ELVIS DAS MUSICAL</p>	 <p>18 APR 2026</p> <p>HEAVYSAURUS</p>
 <p>erLESEN!</p> <p>19 APR 2026</p> <p>MARTIN FEIFEL & MARTIN WEINERT</p>	 <p>21 APR 2026</p> <p>UTE LEMPER</p>	 <p>25 APR 2026</p> <p>RAMON CHORMANN</p>	 <p>ft. Martin Weinert & Isabel Kimmel</p> <p>25 APR 2026</p> <p>JULIE MALIA & DON ROSS</p>	 <p>Gloom Monday - Eintritt frei!</p> <p>27 APR 2026</p> <p>SYBERIA + TELEPATHY</p>
 <p>29 APR 2026</p> <p>MNOZIL BRASS</p>	 <p>Tribute Show</p> <p>03 MAI 2026</p> <p>ONE NIGHT OF DIRE STRAITS</p>	 <p>Komödie mit u. a. Timothy Peach</p> <p>04 MAI 2026</p> <p>KALTER WEISSER MANN</p>	 <p>04 MAI 2026</p> <p>THE DEVIL AND THE ALMIGHTY BLUES</p>	 <p>06 MAI 2026</p> <p>THE TEN TENORS</p>
 <p>07 MAI 2026</p> <p>MOSTLY AUTUMN</p>	 <p>Support: Wolf Prayer</p> <p>10 MAI 2026</p> <p>HIGH DESERT QUEEN</p>	 <p>15 MAI 2026</p> <p>BLACKWATER HOLYLIGHT</p>	 <p>20 MAI 2026</p> <p>STEFAN GWILDIS</p>	 <p>25 MAI 2026</p> <p>TRUCKFIGHTERS</p>
 <p>30 MAI 2026</p> <p>MATZE KNOP</p>	 <p>31 MAI 2026</p> <p>NATURALLY 7</p>	 <p>16 JUN 2026</p> <p>KYLEESA</p>	 <p>NEUNKIRCHER NÄCHTE FEMALE EDITION</p> <p>29 AUG 2026</p> <p>BEYOND THE BLACK</p>	 <p>NEUNKIRCHER NÄCHTE FEMALE EDITION</p> <p>05 SEP 2026</p> <p>VANESSA MAI</p>



Tickets bei allen bekannten VVK-Stellen.
HOTLINE: (0651) 97 90 777
www.nk-kultur.de

